

Jahresbericht 2015

Faustballabteilung



Abteilungsleiter: Tomas Irle

Trainer: Ralf Limper, Tomas Irle, Max Schmitt, Jason John
Claudia Attenberger, Stefan Irle, Stefanie Menn

Trainingszeiten: Montags, 17.00-18.00 Uhr Faustball Kids (5 -12 Jahre)
(Ballspielhalle Montags, 19.00-20.30 Uhr Frauen I / Frauen 30
Hilchenbach) Dienstags, 20.00-22.00 Uhr Männer I / Männer 35
Donnerstags, 17.30-19.00 Uhr Faustball Kids (5 -14 Jahre)

Mannschaften: 1 x Männer I
1 x Männer 35
1 x Frauen I
1 x Frauen 30
2 x Schüler (U8)

Abteilungsstärke: 42 aktive Sportler

Feldsaison 2015

MI LL

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	SG Coesfeld 06	14	27:4	26:2
2.	SC Preußen Münster	14	22:13	20:8
3.	Ruhrtal Witten	14	20:13	18:10
4.	HV Wöhren	14	20:16	16:12
5.	TuS Spenge	14	19:15	16:12
6.	TuS Hilchenbach	14	13:22	8:20
7.	TV Altenvoerde	14	7:25	6:22
8.	TuS Halden-Herbeck	14	6:26	2:26
9.	TSV Herdecke	0	0:0	0:0

Die Männer I Mannschaft konnte zum Sommer hin ihren Spielerkader erweitern und nutzte die Saison um sich als Team neu aufzustellen. Mit ausgeglichenen Spielen konnte sich die Mannschaft in der Landesliga festigen und einen der mittleren Tabellenplätze belegen. Diesen Tabellenplatz gilt es in den nächsten Jahren zu bestätigen, um dann im weiteren Verlauf einen der Aufstiegsplätze in die Verbandsliga anzustreben.



Spieler : Christian Menn, Max Schmitt, Marc Fischer, Marco Irlé,
Jason John, Lucas Türtmann, Nico Dietrich, Tim Strohlos

MI VL

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TSV Hagen 1860 2	16	30:8	28:4
2.	HV Wöhren 1	16	26:7	26:6
3.	Hammer SC 08 2	16	23:12	22:10
4.	TB Bösperde 1	16	23:13	22:10
5.	SG Coesfeld 1	16	23:15	20:12
6.	TuS Hilchenbach	16	11:23	10:22
7.	TuS Dahlbruch	16	12:25	8:24
8.	HV Wöhren 2	16	8:26	6:26
9.	TV Altenvoerde	16	4:31	2:30

Die Männer 35 Mannschaft spielte in der Saison in der Männer I Klasse. Das Team zeigte in allen Spielen, dass sie mit den jungen Mannschaften mithalten können, auch wenn man sich in den vielen Sätzen knapp, zum Teil erst in der Verlängerung, geschlagen geben mussten.



Spieler : Stefan Irlé, Thomas Schäfer, Dirk Schmitt, Markus Wandtke, Carsten Irlé, Tomas Irlé

Zum Ende der Saison konnte die Mannschaft noch ein besonderes Highlight verzeichnen. Beim Bundesliga Flutlichtturnier des MTV Diepenau kämpfte sich die Mannschaft bis ins Endspiel. Umrahmt von über 100 Zuschauern zeigte die Mannschaft ein spannendes Finale, an dessen Ende der zweite Platz belegt wurde.



FI VL

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	Hammer SC	12	24:2	24:0
2.	USC Bochum 2	12	20:6	20:4
3.	TuS Spenge	12	16:11	14:10
4.	USC Bochum 1	12	13:13	12:12
5.	TuS Dahlbruch	12	11:16	8:16
6.	SG Coesfeld	12	4:22	4:20
7.	TuS Halden-Herbeck	12	4:22	2:22

Die Frauenmannschaft nahm in der Sommersaison wieder mit dem langjährigen Trainingspartner, dem TuS Dahlbruch an der Meisterschaft teil. Durch häufig wechselnde Besetzung innerhalb der Mannschaft war es schwierig eine kontinuierliche Leistung abzuliefern und somit belegte das Team am Ende der Saison leider keinen der vorderen Plätze.



Spielerinnen : Andrea Dersch, Stefanie Menn, Nicole Müller, Nina Handke, Linda Hundt,
 Laura Ciulla, Almut Irle, Claudia Attenberger, Nina Feldsieper
 (es fehlen : Marie Wöbking, Lena Landwehr)

Hallensaison 2015/2016

MI LL

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	Preußen Münster	12	17:10	16:8
2.	HV Wöhren 1	12	17:12	16:8
3.	TuS Hilchenbach	12	17:12	16:8
4.	HV Wöhren 2	12	16:11	14:10
5.	Ruhrtal Witten	12	15:13	12:12
6.	Milsper TV	12	12:18	8:16
7.	TuS Spenge	12	4:22	2:22

Für die junge Männermannschaft verlief die Hallensaison sehr gut. Es ist sehr erfreulich, dass der kontinuierliche Mannschaftsaufbau nun seine verdienten Früchte trägt. Am Ende der Saison befindet sich das Team auf Grund des schlechteren Ballverhältnisses leider „nur“ auf dem dritten Tabellenplatz, der für einen Aufstieg in die Verbandsliga leider nicht ausreicht. Die Jungs haben gezeigt, dass sie inzwischen zu den Favoriten der Liga gehören und werden in der nächsten Saison wieder angreifen, um dann endlich den ersehnten Aufstieg in die Verbandsliga zu schaffen.

M 35

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TSV Hagen 1860	10	18:5	18:2
2.	HV Wöhren	10	18:5	16:4
3.	SG Coesfeld/Nottuln	10	16:7	14:6
4.	TuS Hilchenbach	10	9:12	8:12
5.	TuS Halden Herbeck	10	4:16	4:16
6.	TV Kredenbach Lohe	10	0:20	0:20

Die Hallensaison 2015/2016 war für die Männer 35 Mannschaft wieder einmal von Höhen und Tiefen geprägt. Erfreulicher Weise konnte mit Benjamin Schlewinski ein neuer Spieler hinzugewonnen werden, aber leider konnte das Team zu keinem der Spieltage mit dem gesamten Kader anreisen. Mit einer kämpferischen Leistung behauptete sich die Mannschaft in der Liga, tat sich jedoch sehr schwer das eigentliche Potential abzurufen. Nach dem Verzicht des Zweitplatzierten konnten sich die Männer trotzdem am Ende über die Qualifikation zur Norddeutschen Meisterschaft freuen.

Norddeutschen Meisterschaften M 35 (9. Platz)

Die Norddeutschen Meisterschaften im niedersächsischen Burgdorf standen für uns von Anfang an unter keinem guten Stern. Zum einen mussten wir auf zwei Stammspieler verzichten und zum anderen traf uns eine unglückliche Gruppenauslosung. Bereits in der Vorrunde trafen wir auf die vier erstplatzierten Mannschaften der Vorjahres-Meisterschaft.

Das erste Spiel gegen den amtierenden Deutschen Meister und Vize Weltpokalsieger TSV Hagen 1860 wurde klar vom Favoriten dominiert. Wir zeigten uns kämpferisch, aber am Ende setzte sich der TSV Hagen erwartungsgemäß mit 11 : 6 und 11 : 4 durch. In der nächsten Partie standen wir dem ehemaligen Bundesligisten SV Moslesfehn mit Ex Nationalspieler Jens Kolb gegenüber. Auch die Routiniers aus Niedersachsen ließen zu keinem Zeitpunkt aufkommen, einen Satz abgeben zu wollen und gewannen das Spiel klar mit 11 : 4 und 11 : 4. In den letzten beiden Spielen sollte es sich nun entscheiden wer das dritte Gruppenticket für die Endrunde am Sonntag löst. Zuerst stand man dem zweiten der Rheinlandmeisterschaft, dem TSV Bocholt gegenüber. Mit druckvollen Angaben brachte uns Hauptangreifer Tomas Irle ins Spiel. Die nun kompakt



stehende Abwehrreihe unterstütze die gute Mannschaftsleistung. Hart umkämpft wurde der erste Satz mit 13 : 11 gewonnen. Im zweiten Satz konnte Bocholt mehr Nutzen aus dem eigenen Ball ziehen und setzten sich knapp mit 11 : 7 durch. Im letzten und entscheidenden Spiel trafen wir auf den Gastgeber, den TV Burgdorf. Unter der lautstarken Publikumskulisse lieferten wir uns einen harten Kampf. Immer wieder versuchten die Burgdorfer unsere Abwehrreihen zu durchbrechen. Stellspieler Markus Wandtke holte durch seine Flugeinlagen schon längst verlorengegläubte Bälle und stellte den Burgdorfer Angriff vor immer neue Herausforderungen. Vom eigenen Publikum getragen steigerte sich der Gastgeber jedoch von Ball zu Ball und ging am Ende als Sieger hervor. Leider konnten wir uns nicht für die Endrunde qualifizieren, haben aber wieder einmal gezeigt, dass wir mit den besten Teams Norddeutschlands mithalten können. Im Sommer wollen wir erneut angreifen und haben uns als großes Ziel gesteckt, uns für die Meisterschaft zu qualifizieren und wieder unter die ersten vier Mannschaften zu kommen.

FI VL

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	Hammer SC	12	24:1	24:0
2.	TuS Hilchenbach	12	20:4	20:4
3.	USC Bochum	12	16:11	16:8
4.	TuS Spenge	12	14:14	12:12
5.	Milsper TV	12	11:17	8:16
6.	SG Coesfeld/Nottuln	12	6:22	4:20
7.	TuS Halden	12	2:24	0:24

Die Frauenmannschaft spielte wieder in Kooperation mit dem TuS Dahlbruch und konnte am Ende der Saison einen der Podest Plätze erreichen. Insgesamt lieferte die Mannschaft gegenüber der Feldmeisterschaft eine wesentlich kompaktere Leistung ab und musste sich am letzten Spieltag lediglich dem Hammer SC geschlagen geben.

F 30

Neben einer Frauen I haben wir eine Frauen 30 Mannschaft in der Meisterschaft am Start und werden am im niedersächsischen Bardowick an der Norddeutschen Meisterschaft teilnehmen.

Faustball Kids

Neben den Erfolgen und Zuwachs im Erwachsenen Bereich freut es uns besonders, dass die Aufbauarbeit im Kinder- und Jugendbereichs ebenso positiv verläuft. Inzwischen können wir regelmäßig 15 - 18 Kinder beim Training begrüßen und konnten mit Lukas Türtmann einen weiteren Trainer hinzugewinnen. Ebenso erfreulich sind die weiteren Helfer aus der Männermannschaft, die beim Training die hauptamtlichen Trainer unterstützen.



U 8

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Bälle
1.	Hammer SC 08	4	7:1	96:62
2.	TuS Hilchenbach 1	4	6:2	87:58
3.	TuS Spenge 1	4	5:3	96:61
4.	TuS Hilchenbach 2	4	2:6	66:84
5.	TuS Spenge 2	4	0:8	40:120

Zum ersten Mal haben wir an der Meisterschaft der unter 8jährigen teilgenommen und konnten direkt mit zwei Teams starten. Gut eingestellt durch die Trainer Lucas Türtmann und Max Schmitt begannen Teams ihre Spiele. Bereits im ersten Spiel trafen die beiden Hilchenbacher Mannschaften aufeinander. Unter den Anfeuerungen der mitgereisten Fan Schar setzte sich am Ende die erste Mannschaft vor der Zweiten durch. Auch in den folgenden Spielen setzte sich die erste Mannschaft durch und musste sich lediglich im letzten Spiel des Tages dem späteren Westfalenmeister, dem HSC Hamm geschlagen geben und wurde am Ende Vize Westfalenmeister. Die zweite Mannschaft zeigte sich kämpferisch mit einem super Teamgeist und belegte einen hervorragenden 4. Platz. Neben den rein sportlichen Aspekten stand das faire Miteinander im Mittelpunkt. Als Zeichen das Sport zur Integration von Flüchtlingen beiträgt, hatte die Staffelleiterin aufgerufen, ein aus den Vereinen gemischtes Team zusammen mit einem Flüchtling zu bilden. Von uns hat Rasmus Fuhrmann teilgenommen und mit dem Refugee Team (TuS Spenge 2) den 5. Platz belegt



Trainer : Marc Fischer, Max Schmitt, Lucas Türtmann, Tomas Irle

Spieler : Rasmus Fuhrmann, Emma Schweitzer, Ronja Irle, Lenya Horn, Louis Verhulst, Henri Ludolf

Nicht nachlassen möchten wir, uns um neue Faustball-Kids zu bemühen und die Jugendarbeit weiter auszubauen. Neben der bestehenden Kooperation mit der Realschule bemühen wir uns darum, diese auch auf die Grundschule auszuweiten, damit in Hilchenbach auch in Zukunft Faustball gespielt wird.

Impressionen U 8 Spieltag



26. Hilchenbacher Hallenfaustballturnier

Wie in jedem Jahr haben wir auch in diesem Jahr zum Hallenfaustballturnier nach Hilchenbach eingeladen. Am 03. und 4. Oktober wurde die Männerklasse ausgespielt und am darauf folgenden Wochenende die Mixedklasse.

Am 3. Oktober standen sich zum Auftakt 10 Mannschaften aus der Bundes- und Verbandsliga in zwei Hallen, zur Saisonvorbereitung gegenüber. In spannenden Spielen auf höchstem Niveau setzte sich am Ende die erste Mannschaft des Leichlinger TV vor dem TSV Hagen durch. Den dritten Platz belegte der amtierende Deutsche Meister M45, der TV Leichlingen vor dem TuS RW Koblenz. Fokussiert auf die Gastgeberrolle kam unsere Männermannschaft leider nicht in die Endrunde, lieferten aber spannende und kämpferische Spiele ab. Am 4. Oktober startete ein Männerturnier zur Saisonvorbereitung auf die Landes- und Verbandsliga. Auf die erstmalige Ausschreibung dieser Klasse meldeten sich so viele Mannschaften, dass wir einigen Absagen mussten. Das Teilnehmerfeld war gespickt mit ehemaligen Bundesligaspielern und somit war auch hier ein entsprechend hohes Niveau zu verzeichnen. Den Turniersieg fuhr der TuS Vormwald ein, vor dem SV Wissen und dem SV Schaephysen. Unsere Mannschaft erreichte den 5. Platz.

Nach dem Wochenende der Männerturniere empfingen wir eine Woche später 12 gemischte Teams mit Spielern aus den unterschiedlichsten Ligen. Diese standen sich in zwei Gruppen, in zwei Hallen gegenüber. Neben Landes- und Verbandsliga Spielern, fanden auch einige Spielergrößen der Faustballszene den Weg nach Hilchenbach. So nahmen unter anderen aktive und ehemalige Bundesligaspieler, unter denen sich auch Nationalspieler befanden, teil. In seiner Begrüßungsrede zeigte sich Abteilungsleiter Tomas Irle sehr erfreut über das qualitativ hochwertige Teilnehmerfeld. Das Spieler von der untersten Liga bis zur nationalen Spitze so ungezwungen miteinander agieren, dürfte wohl ein Unikum in der Sportlandschaft sein, worauf wir sehr stolz sind.

In spannenden und stets von Fairness geprägten Spielen setzten sich am ersten Tag die Vereinsmannschaften TUFF Aschaffenburg und SV Schaephysen ebenso wie die Spielergemeinschaften der Teams „Mopsgruppe“ und die „Fantastischen 5“ durch.

Nach der Vorrunde am Samstag, folgten am Sonntag die Platzierungsspiele der Plätze 12 bis 5 und in deren Anschluss die Halbfinal- und Finalspiele.

Das erste Halbfinale bestritten der TUFF Aschaffenburg und die „Fantastischen 5“, welche sich aus Spielern des TV Kredenzbach und des HSC Hamm zusammensetzten. Mit einer souveränen Leistung setzten sich am Ende die jungen Spieler der „Fantastischen 5“, gegen die Routiniers des TUFF Aschaffenburg mit 26:16, durch.

Im zweiten Halbfinale traf der SV Schaephysen auf die Spielergemeinschaft der „Mopsgruppe“, die sich aus bundesligaerfahrenen Spieler/-innen und zwei M35 Vereinsvizeweltmeistern zusammensetzte, aufeinander. Erwartungsgemäß gewann die „Mopsgruppe“ deutlich, mit 21:13.

In einem bis zur Halbzeit offenen Endspiel setzten sich am Ende die Spieler der „Mopsgruppe“ mit 26:20 gegen die „Fantastischen 5“ durch. Das Spiel um Platz 3 gewann der TUFF Aschaffenburg gegen den SV Schaephysen (28:16).

Nach insgesamt 83 Spielen mit 28 Mannschaften an 4 Turniertagen, blickt der TuS Hilchenbach stolz auf die Ausrichtung eines der größten Hallenfaustballturniere Deutschlands zurück.